

## Mitteilung

im: **Gemeinderat**

---

**Betreff: Beschluss des Gemeinderates zur Umsetzung des Konjunkturprogramm**

Bezug: Vorlage 118d/2009; 118e/2009; 118f/2009

Anlagen: 1 Bezeichnung: Bilanzierung Konjunkturprogramm

---

### Die Verwaltung teilt mit:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.03.2009 beschlossen:

1. Im Rahmen des städtischen Konjunkturprogramms werden die in Anlage 1 aufgeführten vorrangigen Maßnahmen umgesetzt.
2. Es werden außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 8.435.400 Euro bewilligt.  
Die außerplanmäßigen Ausgaben werden gedeckt durch
  - außerplanmäßige Einnahmen in Höhe von 4.256.000 Euro bei HH-Stelle 2.9100.3610.000-0101 Zuschüsse des Landes.
  - überplanmäßige Einnahmen in Höhe von 150.000 Euro bei HH-Stelle 2.2211.3610.000-1050 Generalsanierung Walter-Erbe-Realschule
  - außerplanmäßige Einnahmen in Höhe von 105.000 Euro bei HH-Stelle 2.2340.3610.000-1020 Wildermuth-Gymnasium
  - außerplanmäßige Einnahmen in Höhe von 50.000 Euro bei HH-Stelle 2.6300.36XX.XXX Signalanlagen
  - außerplanmäßige Einnahmen in Höhe von 175.000 Euro bei HH-Stelle 2.7611.3610.000-0101 Zuweisungen des Landes (Breitbandkabel)
  - Wenigerausgaben bei den in Anlage 3 aufgeführten Ansätzen des Haushalts in Höhe von 3.699.400 Euro.
  - außerplanmäßige Einnahmen in Höhe von 76.350 Euro bei HH-Stelle 2.2950.3610.000-0101 Landeszuweisung an die Tübinger Freie Waldorfschule
3. Die Verwaltung wird ermächtigt zur Umsetzung des Konjunkturprogramms anstehende Vergaben jedem als nächstes erreichbaren Verwaltungsausschuss, Planungsausschuss und Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.
4. Die Generalsanierung der Walter-Erbe-Realschule und die Erweiterung des Wildermuth-Gymnasiums werden erst nach der Bewilligung des jeweiligen Landeszuschusses begonnen.